## Crottendorf

## **Bau eines Großbatteriespeichers**

[23.10.2025] In Crottendorf im Erzgebirge soll noch 2025 der Bau eines Großbatteriespeichers beginnen. Das Projekt des Hamburger Unternehmens Big Battery Deutschland hat die Baureife erreicht und soll künftig 15 Megawatt Leistung und 30 Megawattstunden Speicherkapazität bereitstellen.

Das Unternehmen Big Battery Deutschland (BBD) hat ein weiteres Großspeicherprojekt in Deutschland zur Baureife gebracht. Wie das Unternehmen mitteilt, soll in Crottendorf im Erzgebirgskreis ein Batteriespeicher entstehen, der mit 15 Megawatt Leistung und 30 Megawattstunden Speicherkapazität zur Stabilisierung des regionalen Stromnetzes beitragen soll. Der Baubeginn ist für Ende 2025 vorgesehen, die Bauzeit wird nach Unternehmensangaben rund sechs Monate betragen.

Der Speicher wird direkt an das Umspannwerk Crottendorf angeschlossen und mit umschaltbaren Transformatoren ausgestattet. Diese Technik erlaubt es, flexibel auf künftige Spannungsänderungen zu reagieren – eine Anpassung an die Anforderungen des örtlichen Netzbetreibers. Batteriespeicher gelten als Schlüsselinfrastruktur der Energiewende, da sie Strom aus Wind- und Solaranlagen zwischenspeichern und bedarfsgerecht wieder abgeben können.

BBD-Geschäftsführer Hendrik Büchner betont laut Mitteilung die enge Zusammenarbeit mit der Gemeinde Crottendorf. Das Projekt zeige, dass sich mit "Pragmatismus, Vertrauen und Offenheit Lösungen finden lassen, die alle zufriedenstellen". Auch der Crottendorfer Bürgermeister Sebastian Martin sieht Vorteile: Der Speicher ermögliche die lokale Integration erneuerbarer Energien und schaffe durch zusätzliche Einnahmen und neue Gewerbeflächen Entwicklungsspielräume für die Gemeinde.

Die Wirtschaftsförderung Sachsen begleitete das Projekt nach eigenen Angaben aktiv. Geschäftsführer Thomas Horn bezeichnete den geplanten Großspeicher als wichtigen Beitrag zur Versorgungssicherheit im Stromnetz und lobte die Entscheidung für den Standort im Erzgebirge.

Den Bau und späteren Betrieb übernimmt das Partnerunternehmenterralayr, das den Speicher in sein wachsendes Portfolio integriert. Unterstützt wird die Entwicklung von Averdung, das auf Energiewendeprojekte spezialisiert ist. Nach Angaben von Big Battery Deutschland hat das Unternehmen in den vergangenen sechs Monaten bereits drei Großspeicherprojekte in Deutschland bis zur Baureife gebracht.

(th)

Stichwörter: Energiespeicher, Averdung, Big Battery Deutschland, Crottendorf, Großbatteriespeicher, terralayr